

Berechnung der Ermäßigungsvoraussetzungen im Rahmen der Billigkeitsprüfung für die Erbbauzinserhöhung

Name:

Erbbaurecht:

**I. Vertraglicher Erhöhungszeitpunkt:**

2008

	Jahr	Monat	gesamt
Erhöhung Erbbauzins	110,00 €	9,17 €	<u>110,00 €</u>

**II. Einkommensgrenze**

Monat      Anzahl

a) Haushaltsvorstand	690,00 €	
b) Ehefrau/Ehemann u.a.	242,00 €	

zusammen:                     

**III. Einkommen**

brutto	
abzgl. 30 % (§§20-24WoFG)	30,00%
netto	
Aufwendungshilfe	
Miete/Pflege/KG-Unterhalt	

zusammen:                     

**IV. Bewirtschaftungsausgaben**

- Grundsteuer
- Schornsteinfeger
- BSR (Müll-Straßenreinigung)
- Wasser/Entwässerung
- Heizkosten
- Gebäudeversicherung/Trägersgesellschaft
- Zinsen Bauhypothek
- Instandhaltungskosten (p.a. 100M<sup>2</sup> x 6,65 €)
- Gebühren Tank
- Erbbauzins alt

zusammen:                     

Wenn Resteinkommen (III - IV - II - I) kleiner/gleich 0, gilt Billigkeitsregelung

**Resteinkommen:**                     

Aufgestellt:

Geprüft:

**Gelb hinterlegte Felder sind auszufüllen.**